



Methoden-Workshop  
Zielorientierte Projektplanung (ZOPP)  
zur Optimierung  
beschäftigungs- und strukturpolitischer Aktivitäten

Chancengleichheit im Zentrum

An das beschäftigungs- und strukturpolitische Handeln der Mitarbeiterinnen in den Regionalstellen werden besondere Anforderungen gestellt. Die hier tätigen Gender-Spezialistinnen bewegen sich tagtäglich in einem hochkomplexen Beziehungsgeflecht, müssen sich hier behaupten und ihre Arbeit oft gegen Widerstände vorantreiben.

Um die bei dieser Arbeit verlangten genderorientierten Projekte optimal zu managen, bietet sich methodisch die zielorientierte Projektplanung (ZOPP) an, die im Mittelpunkt der Veranstaltung steht. Mit Hilfe dieser Methode können die Teilnehmerinnen eine Standortbestimmung vornehmen und die zukünftigen Aktivitäten planen. Andrea Warner, früher Mitarbeiterin der GTZ und heute Gutachterin für deren KooperationspartnerInnen, wird diese Veranstaltung durchführen.

Der Workshop beginnt mit dem inhaltlichen und methodischen Input zu ZOPP, an den sich Arbeitsgruppen anschließen.

Ziel dieser Veranstaltung ist es, das methodische Instrumentarium für die Entwicklung, Umsetzung und Durchsetzung chancengleichheitsorientierter Vorhaben zu verbreitern.

**Termin:** Mittwoch. **24. Januar 2001** / Anmeldeschluss: 08. Januar 2001

**Seminarzeiten:** 10.00 – 17.00 Uhr

**Ort:** DIEZE, Erinstraße 6, 44575 Castrop-Rauxel

**Auskünfte:** Petra Kersting 02305 / 9 21 50 18  
Bettina Vaupel 02305 / 9 21 50 13  
Iris Eisenstein 02305 / 9 21 50 10

Anmeldung

Bitte per Fax an 02305/921 50-49 oder im Fensterumschlag zurücksenden

Zentrum Frau in Beruf und Technik  
Erinstraße 6

44575 Castrop-Rauxel

**Am ZOPP-Workshop am 24. Januar 2001  
nehme ich teil**

\_\_\_\_\_  
Name/Vorname

\_\_\_\_\_  
Institution

\_\_\_\_\_  
Straße

\_\_\_\_\_  
Ort

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

Ich esse vegetarisch:  ja  nein